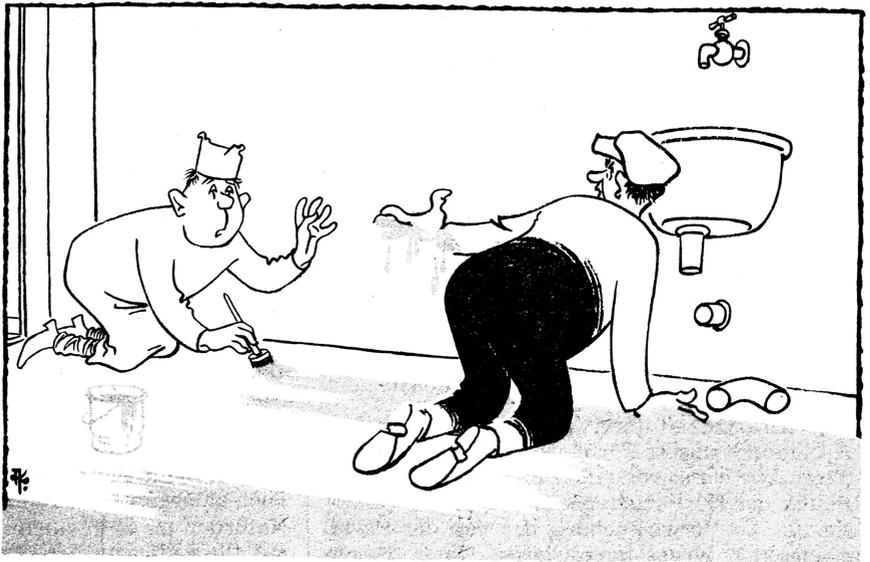


„Wieso aufpassen?
Wir machen unseren
eigenen Wettbe-
werb!“

Zeichnung: Klaus Arndt



bewerb aufruft, wird Arbeiter, Wissenschaftler und Techniker umfassen, die gemeinsam an der Entwicklung und Überleitung eines volkswirtschaftlich wichtigen Erzeugnisses arbeiten.

Mit der Veröffentlichung dieses Beispiels begann die Betriebszeitung als Organ der Parteileitung eine journalistische Aktion, in deren Mittelpunkt die Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts durch sozialistische Gemeinschaftsarbeit steht.

Das abrechenbare Ziel des Initiativkollektivs läßt aufhorchen: Vier Wochen vorfristig sollen eine komplizierte Entwicklungsstufe abgeschlossen und die erreichten wissenschaftlich-technischen Ergebnisse in die Produktion übergeleitet werden.

Dieses anspruchsvolle ökonomische Ziel steht in

untrennbarem Zusammenhang mit der ideologischen Einstellung zur sozialistischen Gemeinschaftsarbeit, mit der zunehmend bewußteren Wahrnehmung der Verantwortung für das Ganze, es ist also eine ökonomische und politisch-ideologische Aufgabe zugleich.

Die hiermit verbundene erzieherische Arbeit der Parteiorganisation, die sich in Einstellung und Verhalten von Produktionsarbeitern, Wissenschaftlern und Technikern widerspiegelt, wird wiederum von der Betriebszeitung anschaulich gemacht und weiter gefördert. In Problemartikeln, in Interviews oder auch in Porträts wird die gemeinsame Verantwortung für die Beschleunigung von Wissenschaft und Technik und ihre schnelle Überführung in die Produktion herausgearbeitet.

Leserbriefe

Wahlen stolz feststellen, daß mit der Unterstützung erfahrener Genossen und der Leiter auf allen Baustellen unsere FDJ-Organisationen wieder aktiv wirken.

Unsere Erfahrungen besagen, daß bei konsequenter Parteierziehung die größten Fortschritte in der Erhöhung der Kampfkraft, der Einheit und Geschlossenheit unserer Parteiorganisation erreicht werden.

Wilfried Pätzold
Sekretär der Grundorganisation
des VEB Geräte- und Reglerwerke
Teltow, Betriebsteil Leipzig

Plan der Neuerer erfaßt Schwerpunkte

Die Bedeutung der Neuererbewegung als wichtiger Bestandteil der sozialistischen Rationalisierung wurde von den Genossen und Kollegen unserer Kollektive im VEB Getreidewirtschaft Pritzwalk bereits seit Jahren erkannt. Vorausgegangen war eine beharrliche und gezielte ideologische Arbeit unseres Parteikollektivs, der Betriebsgewerkschaftsleitung und Leitung des Betriebes.

Die stürmische Entwicklung unserer sozialistischen Landwirtschaft

im vergangenen Fünfjahrplanzeitraum von 1970 bis 1975 stellte auch uns vor neue und größere Aufgaben. So steigerte sich zum Beispiel die Bestandhaltung auf 236,5 Prozent, analog entwickelte sich der Warenumschlag.

Trotz dieser weitaus höheren Leistungen gelang es uns innerhalb dieses Zeitraumes, die Arbeitskräfte von 234 im Jahr 1970 auf 171 im Jahr 1975 zu senken. Hiermit wurde auch die Zielstellung des VIII. Parteitagés zur Steigerung der